

UMBAU DER FRIEDRICHSTRAÙE

Am Montag, den 17. März 2025, beginnt der grundlegende Ausbau der Friedrichstraße im Verlauf der Landesstraße L 30 vom ovalen Kreisverkehr bis zum nördlich gelegenen Kreisverkehr Friedensplatz einschließlich der Flakenfließbrücke. Für die Bauarbeiten wird der gesamte Streckenabschnitt bis etwa Oktober 2026 abschnittsweise voll gesperrt.

1. Bauabschnitt: März - Oktober 2025

- Der erste Bauabschnitt beginnt im März 2025 in der südlichen Friedrichstraße am ovalen Kreisverkehr (L 30/L 38) und endet in Höhe der Buchhandlung.
- Der Bereich vom ovalen Kreisverkehr bis einschließlich dem Kreuzungsbereich SeestraÙe wird voll gesperrt.
- Von der Friedrichstraße aus ist die SeestraÙe nicht mehr befahrbar.
- Die Friedrichstraße ist über die Beuststraße zu befahren und bis zur Baustelle eine Sackgasse.
- Fahrzeuge erreichen die Löcknitz-Grundschule, das Bildungszentrum oder das City Center über die Umfahrung Buchhorster Straße – Ahornallee/Uferstraße – SeestraÙe.
- Bis etwa Oktober 2025 wird der erste Bauabschnitt andauern.

Anliegende sowie Fußgänger und Radfahrer können die Friedrichstraße weiterhin erreichen und die Flakenfließbrücke passieren. Auch die Kreisverkehre bleiben befahrbar. Je nach Baufortschritt ist jedoch mit Einschränkungen zu rechnen. Von den Einschränkungen ist auch der Busverkehr betroffen. Die Friedrichstraße wird nicht angefahren. In der Fürstenwalder Straße werden Ersatzhaltestellen eingerichtet.

Der Landesbetrieb Straßenwesen und die Stadt Erkner werden fortlaufend über das Baugeschehen informieren. Gemeinsam mit den beauftragten Baufirmen Berger Bau SE und Matthäi Bauunternehmen GmbH & Co. KG wird um Verständnis für die Einschränkungen gebeten.



1. Bauabschnitt, Übersichtslageplan Verkehrsführung

L 30 Erkner, Bau der Friedrichstraße und Flakenfließbrücke

